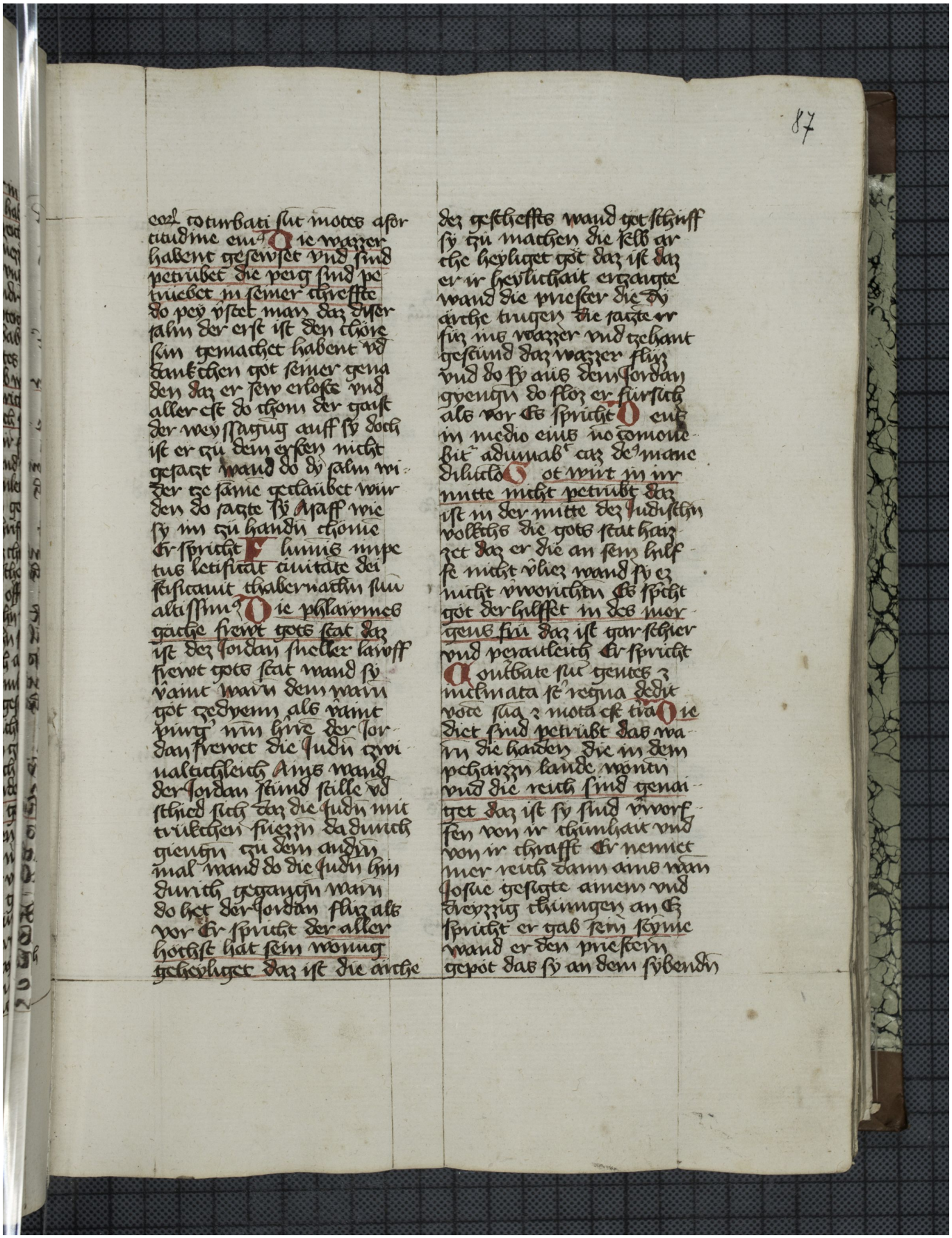
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



87

cœl̃ cõturbati sut montes aſpor
tudine eius ¶ Die wazzer
habent geſenſet vnd ſind
petrübet die perg ſind pe
truebet in ſeiner ſtreffte
do pey vſtet man daz dyſer
ſalm der erſt iſt den chore
ſin gemachet habent vñ
dankchen got ſeiner gena
den daz er ſew erloſte vnd
aller eſt do chom der gaiſt
der weyſſagung auff ſy doch
iſt er zu den yrren nicht
geſatzt wand do dy ſalm wi
der ze ſame getraübet wur
den do ſagte ſy Aſaff wie
ſy im zu handn chom
¶ Er ſpricht F luuius impe
tus letificat ciuitatẽ dei
ſanctificauit tabernaculũ ſuũ
altiſſimus ¶ Die pilgerimes
gaſte frewt gotes ſtat daz
iſt der Iordan ſneller lauff
frewt gotes ſtat wand ſy
vãint wann dem wann
got zedienn als vãint
pirt̃ wñ hirt der Ior
dan frewet die Iudn̄ zwi
nalterleich Anns wand
der Iordan ſtũnd ſtille vñ
ſtiech ſich dez die Iudn̄ mit
trukchen fuezzn da durch
giengn zu dem andrn
mal wand do die Iudn̄ hin
durch gegangn warn
do liet der Iordan fliz als
vor ¶ Er ſpricht der aller
hochſt hat ſein wonung
geheyliget daz iſt die arche
der geſtiefftes wand got ſtiefft
ſy zu machen die ſelb ar
che heyliget got daz iſt daz
er ir heylichait ertaugte
wand die prieſter die dy
arche trugen die ſazte er
fur ins wazzer vnd trchant
geſtũnd daz wazzer fliz
vnd do ſy aus dem Iordan
giengn do floz er fürſich
als vor ¶ Es ſpricht ¶ deus
in medio eius no cõmouebi-
tur adiuuabit eam de⁹ mane
diluculo ¶ Got wirt in ir
mitte nicht petrübt daz
iſt in der mitte der Iudiſchn
volkchs die gots ſtat hai
zet daz er die an ſein hilf
ſe nicht vliez wand ſy ez
nicht vrwonichten ¶ Es ſpricht
got der hilffet in des mor
gens fruo daz iſt gar ſchier
vnd perailleich ¶ Er ſpricht
¶ conturbate ſũt gentes z
inclinata ſũt regna dedit
voce ſua z mota eſt tra ¶ Die
dicht ſind petrübt das wa
ren die handen die in dem
pchazzn lande wontn
vnd die reich ſind genai
get daz iſt ſy ſind vrworf
fen von ir thumhaut vnd
von ir chrafft ¶ Er nennet
nicht reich dann anns wan
Iosue geſagte amen vnd
dreyzzig chunigen an ¶
Spricht er gab ſein ſeyme
wand er den prieſtern
gepot das ſy an dem ſibenden